



**Beschlussauszug**  
aus der  
**Sitzung des Finanzausschusses**  
vom **23.09.2020**

---

**Top 12     Antrag der Fraktion Bündnis90 / Die Grünen zu den Jahresabschlüssen der GGS Tornesch**

**Beratungsverlauf:**

RH Lars Janzen erläutert den zu Beginn der Sitzung eingereichten Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und betont die Wichtigkeit der Abschlüsse der Grundstücksgesellschaft Sportpark Tornesch (GGG). Die Verwaltung sieht eine Fertigstellung der Jahresabschlüsse 2015 und 2016 der GGS bis zum 01.12.2020 als nicht realisierbar.

Im Ausschuss einigt man sich den Beschlussvorschlag zu ändern:

*Die Verwaltung wird aufgefordert, mit der Vorlage der Jahresbilanzen für die GGS (Grundstücksgesellschaft Sportpark) zu beginnen und die ungeprüften Abschlüsse für die Jahre 2015 und 2016 bis zum 31.01.2021 dem Finanzausschuss digital vorzulegen.*

Die Ausschussvorsitzende Sabine Werner stellt den geänderten Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>		
<b>9 Ja-Stimmen</b>	<b>0 Nein-Stimmen</b>	<b>0 Enthaltungen</b>

Tornesch, d. 23.09.2020

Tischvorlage von BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN

für den Finanzausschuss am 23.09.2020 in öffentlicher Beratung

Sehr geehrte Vorsitzende Frau Werner, sehr geehrte Bürgermeisterin Frau Kählert,  
sehr geehrte Ausschussmitglieder:

**Der Finanzausschuss möge beschließen:**

Die Verwaltung wird aufgefordert, mit der Vorlage der Jahresbilanzen für die GGS (Grundstücksgesellschaft Sportpark) zu beginnen und die Abschlüsse für die Jahre 2015 und 2016 bis zum 1.12.2020 dem Finanzausschuss vorzulegen.

**Begründung:** Seit 2015 gibt es keine vollständigen Abschlüsse des Gesamthaushaltes der Stadt Tornesch. Immer wieder wurde die Belastung für den Haushalt bezüglich der GGS durch den Bau des „Torneums“ ausgeklammert und so eine Verzerrung der Darstellung des Gesamthaushaltes in Kauf genommen. Rechtlich ist dieser Zustand untragbar.

Das Argument der Verwaltung: Es gäbe noch steuerrechtliche Fragen zu klären.

Seit vielen Wochen sind auch diese Fragen geklärt und trotz anders lautender Ankündigungen liegt keine einzige neue Jahresbilanz vor.

Eine Beratung des Tornescher Haushaltes 2021 und alle weiteren Entscheidungen der GGS wären idealerweise nur mit einem aktualisierten Jahresabschluss 2019 möglich. Um einen ersten haushalterischen Einblick in die städtische Gesellschaft GGS zu bekommen und den rechtlichen Anforderungen an eine transparente Haushaltsführung auch für die kontrollierenden Organe ist eine Vorlage der o.g. Jahresabschlüsse unerlässlich.

Die Bürgermeisterin und alle Parteien haben in ihren Wahlaussagen auf die Notwendigkeit von Transparenz bei städtischen

Projekten und Handlungen hingewiesen. Die Geschichte der GGS ist bislang ein Fall großer Intransparenz. Das sollte die Ausschussmehrheit auch aus kommunalrechtlichen Gründen dringend ändern.

Für die Fraktion von BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN

Lars Janzen (Ratsherr, finanzpolitischer Sprecher)

Jens Niederhausen (bürgerl. Ausschussmitglied)